



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung
Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81



**Fußballstadt
Gelsenkirchen**

FLE - Für sportliche
und gesellschaftliche
Mitteilungen seit 1984

**KEINE
MACHT DEN
DROGEN**

**S
P
O
R
T

O
H
N
E

D
O
P
I
N
G**



LAUFEN EXTRA



Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter www.FLVW.de



Sportanlage "Auf der Reihe" - Tor zum Gesundheitspark Nienhausen
**Sport- und Naherholung auf der Rotthäuser Sportanlage mit dem
angrenzenden Gesundheitspark und dem Stadtpark**
Heimat der Traditionssportvereine DJK TuS und SSV FCA



DJK
TuS



Bevölkerungssport für alle in der
Fußballstadt
gelsenkirchenmarathon
www.gelsenkirchenmarathon.de



Evangelische Kliniken
Gelsenkirchen



SSV
FCA



ESPO
Essener Sportbund e.V.









DJK



Gelsensport



Stadtsportbund
Gelsenkirchen e.V.

GEH' SONNTAGS LIEBER ZU DEN AMATEUREN!

VERBANDSTREUE IST VORAUSSETZUNG FÜR DEN GESUNDEN SPORT!

Fußballextra seit 1984 - Saison 2010/2011 - Laufende Nr. **0041** vom 02. Mai. 2011
 ++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++
 Homepages: www.fussballkondition.de www.gelsenkirchenmarathon.de Webmaster, Sieghard Tinibel

DJK Tus mit Kantersieg „Auf der Reihe“

Kantersieg begeistert die Rotthäuser Anhänger!

DJK TuS Rotthausen – TuS Kaltehardt: 8 – 1 (2– 1)

Wichtiger Heimsieg gegen den Tabellenletzten!

Am 1. Mai reiste der Tabellenletzte, TuS Kaltehardt, zur Rotthäuser Sportanlage „Auf der Reihe“. Viele Rotthäuser Anhänger erinnern sich noch gerne an die schönen Begleitumstände des Hinspiels, zu dem die Rotthäuser Mannschaft, begleitet von vielen Fans mit einem Bus in den Bochumer Süden reiste. Weniger gern erinnert man sich an das Spiel, in dem unser Team erst in den Schlussminuten einen 0 – 2 Rückstand gegen das bis dahin punktlose

1

Schlusslicht noch in ein Unentschieden wenden konnte. Besonders in den letzten Wochen hat die Bochumer Mannschaft nun überraschend viele Begegnungen gewonnen und unsere Mannschaft war mehr als gewarnt. Am „Tag der Arbeit“ stand auch unseren Jungs eine Menge Arbeit ins Haus.

An der Aufstellung änderte sich im Vergleich zur letzten Partie in Wiemelhausen nichts. Ilker Karakök, der aus der 2. Mannschaft aufgerückt war, stand wieder auf der rechten Abwehrseite in der Startaufstellung, er machte wieder ein prima Spiel, und vorne begannen wir wieder mit nur einer Spitze, Peter Bollmann.

In den ersten Minuten entwickelte sich eine offene Partie, in der sich keine Mannschaft Vorteile erspielen konnte. Mit zunehmender Spielzeit erhielten die Aktionen der Gäste jedoch mehr Struktur und unsere Abwehr musste mehr und mehr Schwerstarbeit leisten. Während sich auf unserer Seite in dieser Phase lediglich Peter Bollmann eine gute Gelegenheit erarbeitete, als er sich körperlich robust gegen seinen Bewacher durchsetzte und aus halblinker Position mit dem linken Fuß am langen Eck vorbeizog, erspielten sich die Bochumer gleich mehrere gute Gelegenheiten. In der 14. Minute war es dann geschehen. Nach einem gelungenen Angriff über die rechte Seite zog der Kaltehardter Außenstürmer bis zur Grundlinie und legte das Leder dort flach und hart auf den mitgeeilten Mittelfeldakteur Tobias Wilde. Dieser hatte wenig Mühe, den Ball dann zum 0 – 1 für die Gästefarben in unserem Gehäuse unter zu bringen. Ein schwerer Schock für unsere Mannschaft. Aber sie zeigte die richtige Reaktion! Es wurde noch eine Schüppe draufgelegt und insbesondere die erfahrenen Stützen dieser Mannschaft zeigten sich nun in besonderer Weise. Hinten dirigierte Thorsten Bauer lautstark und energisch wie selten seine Abwehr. Tobi Klein und Christian Czedzak tauchten nahezu überall auf und forderten fast jeden Ball und vorne bearbeitete Peter Bollmann nicht nur die Sturmspitze, sondern wick immer wieder auch auf die Flügel aus und schuf so Räume für die nachrückenden Mitspieler. So war es dann in der 30. Minute auch Peter Bollmann, der von einer guten Aktion von Christian Czedzak profitierte, als dieser sich auf dem linken Flügel durchsetzte und das Leder dann quer zum Tor auf „Bolle“ legte, der eiskalt vollendete.

Nun entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, bei dem man aber schon merkte, dass sich das Blatt so langsam in unsere Richtung wendete. Mehr und mehr bekamen wir das Spiel in den Griff. Zum günstigen Zeitpunkt, unmittelbar vor der Pause war es dann soweit. Christian Czedzak krönte seine starke Leistung mit dem Führungstreffer zum 2 – 1. So ging es dann auch in die Kabinen. Hier hatten sich die Kaltehardter offensichtlich noch einmal etwas vorgenommen. Wild entschlossen, das Heft wieder an sich zu reißen, kamen sie aus der Pause.



Dieser Sonntag war ein Tag der Spielfreude und der flüssigen Kombinationen. Allen voran Kapitano Czedze und Torjäger Bolle, die lauf- und spielfreudigen Fußballzwillinge der DJK TuS Rotthausen, die wie einst Schütz und Konietzka bei der Dortmunder Borussia der 60er Jahre an diesem Spieltag übertrafen.

Es wäre auch einmal ein Zeichen der Solidarität unter Sportlern, wenn die lauffreudigeren Fußballer der DJK TuS Teams am kommenden Samstag vor dem Beginn der Bundesliga ein paar Runden für die Selbsthilfegruppen der Ev. Kliniken um den Maritim-See im Stadtpark drehen würden. Jede absolvierte Runde (1,5 km) bringt der Neurologischen Selbsthilfegruppe 5,- € namhafter Sponsoren in die Gruppenkasse zur Selbsthilfe mit den Evangelischen Kliniken ein. Olaf Thon ist auch mit von der Partie, so wie viele andere Sportler aus allen Kreisen weiterer Teamsportler wie auch die Handballer der Spielgemeinschaft Schalke04 und Schalke 96. Vielleicht lassen sich auf diese Art ja auch noch andere Gruppen zum Mitlaufen motivieren. Man darf gespannt sein. Es kann laufend in den Wettbewerb eingestiegen werden. Auch wandern ist erlaubt.





Diesen Ball konnte der Keeper der Kaltenhardter Mannschaft noch abwehren.

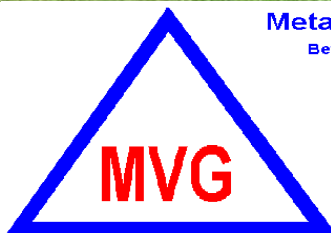


**Gartenbaubetriebe
Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 1377 13
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen**





Die nächste Angriffswelle rollt aber schon wieder auf sein Tor zu.



Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH
Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

Herbert Bollmann
Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058
Mobil: 0151 15607754
FAX: 0201 5579600

E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de



Bonifaciusstraße 268 45309 Essen

Gartenbaubetriebe

Alfred Verse
Hilgenboomstraße
Telefon 0209 / 137713
Sponsor der
DJK TuS 1910
Rotthausen



DJK Rotthausen, Sponsor: Gärtnerei Verse





Tobias Bahlmann verwandelt auf Vorlage von Christian Czedzak



Vergeblicher Protest der Nr. 8 auf Abseitsstellung... der Ball ist drin



Lauffreudig wie immer Patrick Rosenberg jagt vehement dem Leder nach

Aber unser Team war vorbereitet und schlug eiskalt zu. Bereits in der 48. Minute war Tobias Bahlmann zur Stelle und erzielte die 3 – 1 Führung. Der Schwung der Gäste war damit sofort wieder dahin. Auf der anderen Seite spielte sich unsere Mannschaft nun wie in einen Rausch. Befreit vom übergroßen Druck gelangen nun wieder alle die Dinge, die uns in den letzten Wochen so schwer gefallen waren. Die Abwehr um Kai Dembski stand sicher und ließ absolut nichts mehr zu. Im Mittelfeld hatten die Gäste der Laufbereitschaft unserer Akteure nichts mehr entgegen zu setzen und vorne wirbelten „Bolle“, „Czedze“, Marcel Just und Florian Gutzeit, dass es eine Freude war.

Zwangsläufig ergaben sich nun Chancen im Minutentakt. Bereits fünf Minuten nach dem 3 – 1 war es erneut Peter Bollmann, der auf 4 – 1 erhöhte. Weitere drei Minuten waren nur vergangen, da war es wieder Tobi Bahlmann, der gar auf 5 – 1 erhöhte. Nun war der Widerstand der Gäste ganz gebrochen und unser Team drehte mehr und mehr auf. Eine Last war den Spielern von den Schultern gefallen und jetzt lief der Ball einfach wieder mit großer Sicherheit durch die eigenen Reihen. Ein, zwei kurze Direktpässe im Spielaufbau und dann schnell und präzise ein Diagonal- oder Steilpass und schon brannte es wieder vor dem Tor der Gäste. Längst nicht jede gute Chance wurde nun verwertet, aber bereits in der 61. Spielminute konnte Marcel Just auf 6 – 1 erhöhen. Anschließend trafen noch Florian Gutzeit und zum Abschluss erneut Christian Czedzak zum 8 -1 Endstand. In der Zwischenzeit waren bereits Christian Wieschnewski, Patrick Rosenberg und Tim Frochte für Tim Blank, Ilker Karakök und Marcel Just in die Partie gekommen. Sie hatten ebenfalls ihren Anteil am höchsten Saisonsieg unserer Mannschaft.

Am kommenden Sonntag reist unsere Mannschaft zum Mitaufsteiger PSV Bochum. Anstoß ist dann um 15.00 Uhr auf der Sportanlage am Gersteinring 1, unweit des VFL Stadions.



Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH
Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

Herbert Bollmann
Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058
Mobil: 0151 15607754
FAX: 0201 5579600
E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de



Bonifaciusstraße 268 45309 Essen

Die nächste Veranstaltung die Sieghard Tinibel mit DJK TuS Rotthausen in diesem Jahr den Verbandsanforderungen gemäß sporttechnisch betreut, ist der

3. Neuro-Lauf der Evangelischen Kliniken Gelsenkirchens mit Dr. Busch, der am 7. Mai ab 11:00 Uhr vom Heinrich-König-Platz in der City gestartet wird.

Es kann sich am 7. Mai 2011 bis 14:00 Uhr noch zu jedem Zeitpunkt locker in den Sponsorenlauf ein-gebracht werden, falls man es morgens noch nicht schaffen sollte mitzulaufen. Jede absolvierte 1,5 km lange Runde um den Teich am Maritim bringt in die Kasse der Selbsthilfegruppen der Klinik 5,- €.



Wenn am 7. Mai d. J. der 3. Neurolauf der Evangelischen Kliniken vom Heinrich-König-Platz in der Gelsenkirchener City ab 11:00 Uhr gestartet wird, begehen

Rosen-Walker ihr 5 jähriges Bestehen.

Natürlich sind alle Leute dabei, wenn am Samstag der 3. Neuro-Lauf gestartet wird. Die Rosen Apotheke mit Chef Matthias Kollmann engagiert sich wieder wie im vergangenen Jahr auch mit einer Prävention zum Thema Schlaganfall mit Tipps zur Bekämpfung von Diabetes und Bluthochdruck.



Das Gelsenkirchener Breitensportkonsortium mit DJK TuS Rotthausen 1910



ROSEN APOTHEKE

FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

 <p><small>DJK Rotthausen, Sponsor: Alfred Verse</small></p>	<p>Gartenbaubetriebe Alfred Verse Hilgenboomstraße Telefon 0209 / 137713 Sponsor der DJK TuS 1910 Rotthausen</p>	
---	---	--



Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH

Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

Herbert Bollmann
Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058
Mobil: 0151 15607754
FAX: 0201 5579600

E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de

MVG

MVG

Bonifaciusstraße 268 45309 Essen



ROSEN APOTHEKE

FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Nach dem Schriftverkehr mit Dr. Feil, dem Ernährungsberater des Fußball-Bundesligisten Hoffenheim keimt für alle Fußballamateure Hoffnung auf. Eine Verbesserung des eigenen Fußballspiels, um den Abstand zu den Profis nicht zu groß werden zu lassen, besteht neben regelmäßigem Training nur in einer gezielteren Ernährung. Hier der Link zu seinem

E-Book im Internet unter <http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

Ernährungsberatung für Sportler und Sportlerinnen jeder Sportart und jeden Alters finden alle in der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.



Dr. Feil: „1899 Hoffenheim Jul 31st, 2009 by Dr. Feil. Dr. Feil ist gerüstet für neue Großtaten!“

Ein neues Bonus-System u.a. mit Artikeln aus dem Fanshop des FC Schalke 04 und dem Rosen Taler der Rosen-Apotheke unter

<http://www.rosen-apoge.de/rosen-apotheke/unser-bonussystem/?id=4570>

Am 14. Mai 2011 - 10 Jahre Fusion - Aus DJK Sportfreunde und Turn- und Sportfreunde wird DJK TuS Rotthausen. Nach dem großen Jubiläum freut man sich auf ein Mini-Jubiläum!



**2001 - 2011
10 Jahre
Fusion
DJK TuS
Rotthausen**

RINGFOTO NIEHAUS

Inh. Christoph Niehaus

Gildenstraße 5 46117 OB-Osterfeld
Telefon (0208) 892883

Am 22. Mai findet der RUNNERS POINT Staffellauf in der Veltins Arena statt.

GROSSES ONLINE-CASTING!

Werde eins von fünf STAFFELLAUF-Models!
RUNNERS POINT sucht DICH!

Du bist sportlich, attraktiv, über 18 Jahre alt und wolltest immer schon mal modeln? Dann hast du jetzt die Chance! Für die Werbekampagne des STAFFELLAUF 2011, der wieder unter dem Motto „Fünf Freunde sollt ihr sein!“ steht, kannst du Dich jetzt bewerben!

Jetzt mitmachen und Foto hochladen auf www.runnerspoint-staffellauf.de

Werde der Shooting-Star!

22. Mai 2011
RUNNERS POINT STAFFELLAUF
Fünf Freunde sollt ihr sein!

RUNNERS POINT

Möglicherweise ist dann der FC Schalke 04 neuer Deutscher Pokalmeister, denn am Tage zuvor spielen die Blauen im Endspiel in Berlin gegen die Zebras.

DIE ROTTHAUSER

„Die Rotthouser“ sind ein Schalke Fan-Club im „Haus Beckmann“
Sportlertreff der DJK TuS 1910 Rotthausen e. V.



„Nach dem Spiel ist jeder schlauer!“
- Die königsblau-weiße Ecke -



Motto: Fragt man die Leute nach dem Spiel wie ihnen das Spiel gefallen habe, wird man feststellen, dass jeder auf einem ganz anderen Sportplatz war und ein ganz anderes Spiel gesehen hat. Das ist das was Fußball auszeichnet und ihn als Volkssport so stark macht.

Die Blauen im Endspiel in Berlin gegen die Zebras.



Borussia Dortmund: Zecken feiern den 7. Titel. Die Bundesliga verneigt sich vor einer grandiosen Saisonleistung der jungen Mannschaft um Trainer Jürgen Klopp.

Abstiegskampf pur: Krisenclubs suchen Ruhe

Berlin (dpa) - Die Meisterschaft ist entschieden, der Abstiegskampf in der Bundesliga aber bleibt dramatisch spannend. Nach den Fan-Tumulten vom Wochenende ist man bei Eintracht Frankfurt um Deeskalation bemüht. Ruhe ist auch das erste Gebot bei den noch längst nicht geretteten Clubs aus Wolfsburg und Köln.

Borussia Mönchengladbach steht noch auf einem Abstiegsrang, fühlt sich aber moralisch gestärkt. «Wenn wir zweimal gewinnen, reicht's», sagte der wieder selbstbewusste Marco Reus dem «Kicker». Nur zwei Siege können auch den FC St. Pauli theoretisch noch retten. Doch bei den Hamburgern stehen die Zeichen auf Liga zwei. Co-Trainer André Trulsen wird seinem Chef Holger Stanislawski nach Hoffenheim folgen.

In Frankfurt will die Eintracht sich dem Druck der Fans nicht beugen und Vorstandsboss Heribert Bruchhagen Stärke demonstrieren. Statt der erwogenen Flucht ins Trainingslager wird der erfolglose Trainer Christoph Daum seine Spieler an diesem Dienstag wie gewohnt auf dem Gelände der Commerzbank-Arena versammeln.

«Es stehen zwei Einheiten an, danach werden wir überlegen, ob wir noch ein Kurz-Trainingslager beziehen», sagte Bruchhagen am Montag der Nachrichtenagentur dpa. Daum muss sich auf die sportliche Aufgabe konzentrieren und die Hessen ausgerechnet auf den Abstiegs-Showdown **gegen seinen Herzensclub 1. FC Köln vorbereiten**.

Die Rheinländer liegen nach dem 2:0-Derby-Erfolg gegen Leverkusen vier Punkte vor der Eintracht, reisen aber als schwächstes Auswärtsteam an den Main. Bei den Kölnern scheint nach dem Rücktritt von Frank Schaefer, der bei den Fans überaus beliebt war, zunächst wieder Ruhe eingekehrt zu sein.

Der rheinische Konkurrent **Borussia Mönchengladbach** steht mitten im Abstiegskampf vor internen Herausforderungen: Auf dem Platz zeigt die Borussia mehr Zusammenhalt als in der Funktionärsabteilung. Die Auseinandersetzung zwischen der Oppositionsgruppierung um den ehemaligen Borussen Stefan Effenberg und Präsident Rolf Königs schwelt weiter.

Sportlich könnten die Gladbacher - lange als Schlusslicht abgeschlagen - als unerwartet Geretteter aus dem brisanten Abstiegskampf hervorgehen. Das vermeintlich leichte Restprogramm mit Spielen gegen den SC Freiburg und beim Hamburger SV weckt Hoffnung. Doch nach wie vor ist die Heimschwäche ein Handicap: In dieser Saison gewann die Borussia vor eigenem Publikum erst vier Begegnungen.

In Wolfsburg schwingt Meistertrainer Felix Magath derweil nicht mehr nur die Peitsche, sondern verteilt nach zwei Siegen auch Zuckerbrot. Magath gab seinen Profis zwei Tage frei. Die Wolfsburger haben nun ähnlich gute Chancen auf den Klassenverbleib wie Nordrivale Werder Bremen, den sie mit 1:0 besiegten.

Die beste Ausgangsposition im Saisonendspurt hat der **VfB Stuttgart**, der nach drei Siegen in Serie fünf Punkte vor dem Relegationsplatz steht. Die Schwaben erwartet jedoch das härteste Restprogramm: Erst kommt Champions-League-Anwärter Hannover 96 in die Mercedes-Benz-Arena, dann muss der VfB zu Rekordmeister Bayern München. Doch Sportdirektor Fredi Bobic ist optimistisch: «Jetzt haben wir es selbst in der Hand und können den Sack zu Hause vor vollem Haus zumachen.»

Mehr Bilder und Filme vom Sport auf



www.Gelsenkirchenmarathon.de